

Einladung

Zur Eröffnung der Kabinettausstellung

Georg Schweinfurth

Pionier der Textilarchäologie und Afrikaforscher

am Donnerstag, den 24. Juni 2010, um 19:15 Uhr
im Bode-Museum auf der Museumsinsel Berlin
laden wir Sie und Ihre Begleitung herzlich ein.

Es sprechen:

BERND LINDEMANN

Direktor von Skulpturensammlung
und Museum für Byzantinische Kunst

GABRIELE MIETKE

Skulpturensammlung und Museum
für Byzantinische Kunst

Forscher und Textilien

MELINÉ PEHLIVANIAN

Staatsbibliothek zu Berlin, Orientabteilung

Biografisches zu Georg Schweinfurth

KLAUS FINNEISER

Ägyptisches Museum und Papyrussammlung

Georg Schweinfurth in Ägypten

PETRA LINSCHIED

Universität Bonn

Georg Schweinfurth als Pionier der Textilarchäologie

Die Einführung findet im Gobelinsaal statt

und wird etwa 30 Minuten dauern.

Die Ausstellung wird in Raum 113 in Ebene 1

und Raum 233 in Ebene 2 gezeigt.

Bode-Museum, Museumsinsel Berlin, Monbijoubücke

10178 Berlin

Ausstellung

Georg Schweinfurth 1836-1925

Pionier der Textilarchäologie und Afrikaforscher

Afrikaforscher

Die Forschungsreisen Georg Schweinfurths nach Zentralafrika und das Buch "Im Herzen von Afrika" begründeten seinen Ruhm als 'Afrikaforscher'. Seine wissenschaftlichen Arbeiten konzentrierten sich jedoch bald auf Ägypten. Vielseitig interessiert, untersuchte er Pflanzen aus Pharaonengräbern, zeichnete Landkarten, 'entdeckte' Volksstämme, notierte einheimische Sprachen und vieles mehr.

Die Ausstellung spiegelt die breit gefächerten Forschungen Schweinfurths in einem bunten Spektrum von Exponaten. Gezeigt werden Handschriften, Zeichnungen und gedruckte Bücher aus der Staatsbibliothek zu Berlin, prähistorische und altägyptische Funde, dazu Frucht- und Pflanzenreste aus pharaonischen Gräbern aus dem Ägyptischen Museum sowie archäologische Textilien aus dem Museum für Byzantinische Kunst.

Pionier der Textilarchäologie

Verstärkt seit dem späten 19. Jahrhundert wurden aus den antiken Friedhöfen Ägyptens spätantike, frühbyzantinische und früh-islamzeitliche Textilien ausgegraben. Dabei schnitten die meisten Ausgräber nur die Ornamente aus den Geweben, weil sie nur diesen einen Wert beimaßen. 1886 barg auch Georg Schweinfurth Textilien aus den Ruinen von Krokodilopolis / Arsinoë im Faijum. Er konservierte die Textilreste jedoch vollständig und verzeichnete genau die Fundumstände. Dank seiner archäologischen Sorgfalt lassen sich aus seinen Funden ganze spätantike Kleidungsstücke, Ausstattungstextilien und Fundkomplexe rekonstruieren.

Die Ausstellung besteht aus zwei Teilen. Raum 233 vereint Zeugnisse zur Biografie Schweinfurths. In Raum 113 werden archäologische Textilien aus seiner Sammlung gezeigt.

Ausstellung im Bode-Museum
Museumsinsel Berlin, Monbijoubrücke
10178 Berlin

Biografisches zu Georg Schweinfurth:
Raum 233 vom 25. Juni 2010 - 10. Januar 2011
Die Textilsammlung Georg Schweinfurths:
Raum 113 vom 25. Juni 2010 - 19. Juni 2011

Öffnungszeiten
Montag – Sonntag 10-18 Uhr
Donnerstag 10-22 Uhr